

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander Freier-Winterwerb (SPD)

vom 12. Oktober 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Oktober 2026)

zum Thema:

DiVerso in Treptow-Köpenick – ein wegweisender Ansatz für ganz Berlin?

und **Antwort** vom 14. Oktober 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. Oktober 2026)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege

Herrn Abgeordneten Alexander Freier-Winterwerb (SPD)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/27288

vom 12. Oktober 2026

über DiVerso in Treptow-Köpenick – ein wegweisender Ansatz für ganz Berlin?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Abgeordneten:

Mit dem Projekt „Digitales Versorgungsnetzwerk (DiVerso)“ verfolgt Treptow-Köpenick einen innovativen und ausdrücklich unterstützenswerten Ansatz zur Verbesserung der gesundheitlichen und sozialmedizinischen Versorgung. Angebote besser miteinander zu vernetzen und Menschen den Zugang zu passender Unterstützung zu erleichtern, ist ein wichtiger Beitrag zu einer modernen, bedarfsgerechten Versorgung.

Das Engagement des Bezirks und aller Projektbeteiligten verdient große Anerkennung. Solche zukunftsweisenden Ansätze sollten eine verlässliche Perspektive erhalten und möglichst vielen Berlinerinnen und Berlinern zugutekommen.

1. Wie bewertet der Senat die bisherigen Ergebnisse des Projekts DiVerso in Treptow-Köpenick? Wird das Projekt als erfolgreich eingeschätzt und worauf stützt sich diese Einschätzung?
2. Soll das Projekt fortgeführt und weiterfinanziert werden? Wenn ja, mit welchen Mitteln und für welchen Zeitraum? Wenn nein, warum nicht?
3. Hält der Senat eine Übertragung des Ansatzes auf weitere Bezirke beziehungsweise auf ganz Berlin für sinnvoll?

4. Welche konkreten Schritte plant der Senat zur Sicherung und gegebenenfalls berlinweiten Ausweitung des Projekts, und welcher zusätzliche Finanzierungsbedarf wäre damit verbunden?

Zu 1. bis 4.:

Aufgrund ihres sachlichen Zusammenhangs werden die Fragen 1 bis 4 zusammen beantwortet.

Bezugnehmend auf die detaillierte Antwort zur Schriftlichen Anfrage S19/23975 vom 22. September 2025 bleibt die grundsätzlich positive Bewertung der bisherigen Ergebnisse des Projekts DiVerso in Treptow-Köpenick im Rahmen der bisherigen Zielsetzungen und vorliegenden Berichte aufrechterhalten.

Hinsichtlich der Fragen nach einer Fortführung, Weiterfinanzierung, Übertragung auf weitere Bezirke oder einer berlinweiten Ausweitung sowie des damit verbundenen zusätzlichen Finanzierungsbedarfs ist jedoch festzustellen, dass angesichts der aktuellen Haushaltslage des Landes Berlin gegenwärtig keine verlässlichen Aussagen oder Festlegungen für zukünftige Haushaltsjahre getroffen werden können. Entsprechende Entscheidungen und konkrete Planungen bleiben den kommenden Haushaltsaufstellungsverfahren vorbehalten.

Berlin, den 14. Oktober 2026

In Vertretung
Ellen Haußdörfer
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit und Pflege